

fhr

Gestaltung

Gestaltungstechnische Assistentin |

Gestaltungstechnischer Assistent

und Fachhochschulreife

Schwerpunkt: Medien und Kommunikation



mit neuem Profil Game-/Interactiondesign

Websites, User-Interfaces, Character, Spiele, Apps, Audio- und Videoproduktionen, Print Design – die Möglichkeiten der Gestaltung sind vielfältig. Mit Gestaltung können Marken und Identität geschaffen werden. Täglich begegnen wir vielen visuellen Botschaften, die nur durch eine durchdachte und ausdrucksstarke Gestaltung ihre Zielgruppe erreichen. Dabei arbeiten die verschiedenen Designbereiche meist Hand in Hand. Analoge und digitale Arbeitstechniken ergänzen sich und bauen aufeinander auf. Die Arbeit in der Gestaltung umfasst dabei zum Beispiel den Entwurf von grafischen Elementen auf dem Papier oder am Tablet ebenso wie die komplexe Konzeption gestalterischer Projekte oder die Realisierung von Aufgaben mit professionellen Gestaltungsprogrammen für die Anwendung sowohl online als auch offline.

Schwerpunkte der Ausbildung

Die doppelqualifizierende Ausbildung mit Schwerpunkt Medien und Kommunikation vermittelt umfassende berufliche Kompetenzen im Bereich Game- und Interactiondesign, Video, Webdesign und Multimedia. Dabei erlernen die Schüler*innen alle wichtigen Grundlagen der Gestaltung und der technischen Umsetzung verschiedener Medienprodukte. Im neuen Profilfach Game-/Interactiondesign entwickeln die Schüler*innen eigene Storylines, Spielwelten und Spielecharaktere. Sie erlernen den Umgang mit 2D und 3D Modelingsoftware und gewinnen erste Einblicke in den Umgang mit Gameengines. In weiteren Fächern werden filmische Produktionen (Audio- und Videoprojekte), Internetanwendungen sowie vielfältige Printprodukte entworfen und realisiert. Bei der praktischen Arbeit wird der Gestaltungsprozess – von der Idee zum fertigen Produkt – abgebildet.

Der Bildungsgang verbindet gestalterische und technische Inhalte mit allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch, Englisch, Mathematik und Wirtschaftslehre und ermöglicht es, vielfältige Kenntnisse und Fertigkeiten für das zukünftige Berufsleben zu erwerben.

Ziele der Ausbildung | mögliche Abschlüsse

- Fachhochschulreife
- Berufsabschluss nach Landesrecht als „Staatlich geprüfte/r Gestaltungstechnische/r Assistent/in“

Die Doppelqualifikation ermöglicht...

- den Besuch der Klasse 13 der Fachoberschule Typ Gestaltungstechnik, die zur Allgemeinen Hochschulreife führt
- die Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule

Dauer | Verlauf der Ausbildung

- dreijährige, vollzeitschulische Ausbildung
- Vertiefung durch berufsbezogene vierwöchige Betriebspraktika in den Klassen 12 und 13 und Möglichkeit eines freiwilligen Auslandspraktikums

Eingangsvoraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) oder
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe nach Klasse 10 des Gymnasiums
- Nachweis der fachlichen Qualifikation durch einen Eignungstest, zu dem im Rahmen des Anmeldeverfahrens eingeladen wird

Anmeldung

- Anmeldung über www.schueleranmeldung.de und Abgabe der Bewerbungsunterlagen im Schulbüro
- Download der Anmeldeformulare im Downloadbereich unserer Homepage: www.max-born-berufskolleg.de

Beratung | Termine | Ansprechpartnerin

- www.max-born-berufskolleg.de
- Die Vereinbarung eines individuellen Beratungstermins und Kontakt zu den Beratungslehrer*innen ist ebenfalls über die Schulhomepage möglich
- Ansprechpartnerin für diesen Bildungsgang:
Frau Haegermann
hae@max-born-berufskolleg.de

max born berufskolleg
Schule des Kreises Recklinghausen
Berufliches Gymnasium
Europaschule in NRW

Campus Vest 3
45665 Recklinghausen

Tel.: 0 23 61 | 3 06 75 - 0
Fax.: 0 23 61 | 3 06 75 - 96 50

www.max-born-berufskolleg.de
info@max-born-berufskolleg.de